



Talent in Innovation.  
Innovation in Talent.

# OPQ Profilinterpretation



**Name**

Sample Candidate

**Datum**

18. September 2018

## **EINLEITUNG**

Dieser Report ist bestimmt für geschulte OPQ Anwender, die mit den Inhalten und der Interpretation dieses Selbstbeschreibungsinventars vertraut sind. Er dient als Interpretationshilfe für die Ergebnisse des OPQ und unterstützt die Vorbereitung eines Interviews, das Verfassen eines Assessment Berichts oder andere personalbezogene Aufgaben.

Da Sample Candidate bei der Bearbeitung des OPQ stets eine Aussage als am meisten und eine als am wenigsten zutreffend beurteilen musste, stellt das Ergebnis seine relativen Präferenzen im arbeitsbezogenen Verhalten dar.

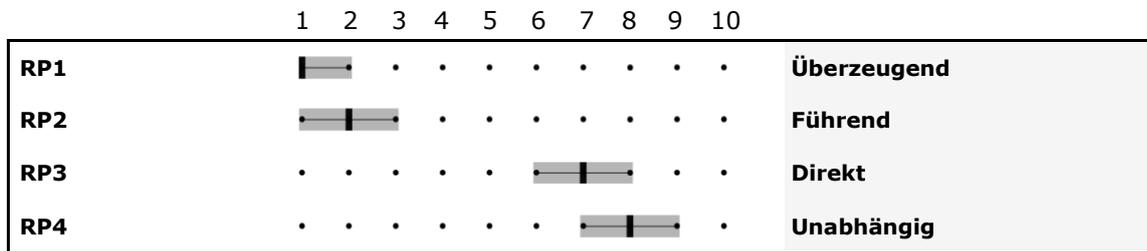
Der folgende Bericht behandelt nacheinander die drei übergeordneten Bereiche des OPQ-Profiles und erläutert die individuellen Ausprägungen auf einzelnen Skalen sowie deren Verknüpfungen. Zusätzlich werden auch relevante Skalen aus anderen Bereichen in die Erläuterungen eingebunden. Beachten Sie bei der Interpretation der Ergebnisse, dass diese auf einer Selbstaussage des Kandidaten basieren und nicht auf einer Fremdbeurteilung. Die Genauigkeit dieses Reports hängt daher maßgeblich von der Offenheit und zum Teil auch vom Selbstverständnis des Kandidaten ab.

Die Tatsache, dass Sample Candidate die Fragen des OPQ ähnlich konsistent beantwortet hat wie die meisten anderen in der Vergleichsgruppe, spricht für ein recht konsistentes Selbstverständnis.

Der Inhalt dieses Reports sollte vertraulich behandelt werden. Die Gültigkeitsdauer der Informationen beträgt etwa 18-24 Monate. Die Erläuterungen dieses Berichts sollten möglichst direkt auf die aktuelle oder die angestrebte Arbeitstätigkeit des Kandidaten bezogen werden.

## Zwischenmenschliches Verhalten

### Durchsetzung



Sample Candidate ist nur wenig daran interessiert, andere zu beeinflussen oder von etwas zu überzeugen. Neben einer deutlichen Abneigung dagegen, Verhandlungen zu führen oder bei anderen für eine Idee zu werben, scheint er auch Führungsverantwortung weitestgehend zu vermeiden. Die Kontrolle über eine Gruppe oder eine Situation überlässt er bereitwillig anderen. Dies spricht dafür, dass sowohl Management- als auch Verkaufspositionen nur geringen Reiz auf ihn ausüben dürften, da beide ein deutliches Maß an Einflussnahme erfordern.

Aufgrund des starken Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten und Ansichten, lässt sich Sample Candidate nur ungern Anweisungen geben und erledigt Dinge lieber auf seine eigene Art und Weise. Zudem ist er durchaus geneigt, die eigene Meinung offen zu vertreten, dürfte aber, wenn es erforderlich ist, auch eine gewisse Zurückhaltung zeigen können.

## Kontakt

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>RP5</b>	.	■		.	.	.	.	.	.	.	<b>Gesellig</b>
<b>RP6</b>	.	.	.	.	.	.	.	■		.	<b>Anschlussfreudig</b>
<b>RP7</b>	.	.	■		.	.	.	.	.	.	<b>Selbstsicher</b>

Obwohl Sample Candidate ein stark ausgeprägtes Interesse daran äußert, mit anderen Menschen zusammen zu sein, anstatt auf sich allein gestellt zu arbeiten, scheint er nur wenig geneigt, sich lebhaft an Konversationen zu beteiligen und aktiv auf andere zuzugehen. Im Umgang mit vertrauten und fremden Personen, schreibt er sich ein etwas geringeres Selbstvertrauen zu als andere. Sample Candidate dürfte sich in einer teamorientierten Arbeitsumgebung am wohlsten fühlen, sich aber auch in einer festen Arbeitsgruppe eher zurückhaltend verhalten.

Sein sehr zurückhaltendes Auftreten in sozialen Situationen wird zudem verstärkt durch seine ausgeprägte Bescheidenheit. Er zieht nicht gern die Aufmerksamkeit auf sich und in Gesprächen vermeidet er es sehr stark, die eigenen Erfolge und Fähigkeiten zum Thema zu machen. Vielmehr hält er sich lieber im Hintergrund und überlässt oftmals anderen die Anerkennung für gemeinsame Leistungen. Dadurch kann es vorkommen, dass in einer Gruppe seine Beiträge nicht gesehen oder gewürdigt werden.

Er legt viel Wert auf Gemeinschaft, vertraut aber auch auf seine eigenen Ansichten und Fähigkeiten und möchte oftmals die Dinge auf seine eigene Art und Weise erledigen. Vorteilhaft kann dies sein, wenn ein gewisser Grad an Individualität in einer Gruppe erhalten bleiben soll. Allerdings kann es auch zu Konflikten zwischen den Gruppenmitglieder führen, wenn er nur zögerlich von seinen Ansichten abrückt und selten bereit ist, Kompromisse einzugehen.

Obwohl er großen Wert darauf legt, viel Zeit mit anderen zu verbringen, scheint er nur sehr geringes Interesse daran zu haben, die Motive und Verhaltensweisen der anderen zu analysieren und zu verstehen. Dies könnte dazu führen, dass er auch nach längerer Zusammenarbeit kein besonders tiefes Verständnis seiner Kollegen und ihrer Bedürfnisse entwickelt.

Die Freude am Umgang mit anderen Menschen könnte teilweise auch auf seine ausgeprägte Vorliebe für stetige Abwechslung und Variabilität zurück zu führen sein. Er dürfte sich daher immer wieder von Menschen angezogen fühlen, die ihm Neues bieten können.

Er sucht nicht nur äußerst gern die Gemeinschaft mit anderen, sondern macht sich darüber hinaus sehr viele Gedanken, wie seine Mitmenschen ihn sehen. Auf negative Bewertungen und Kritik reagiert er entsprechend recht empfindlich. Im Extremfall kann dies dazu führen, dass er kritische Bemerkungen persönlich nimmt und dass die Atmosphäre in der Gruppe darunter leidet.

Obwohl er sehr gern in Gemeinschaft mit anderen ist, hat er dennoch die gewisse Erwartungshaltung, dass seine Mitmenschen nicht immer gute Absichten verfolgen könnten. Deshalb ist er im Umgang mit anderen generell sehr vorsichtig und verlässt sich nur ungern auf sie. In manchen Situationen kann sich sein Argwohn auch negativ auf die Stimmung in der Gruppe auswirken.

## Einfühlung

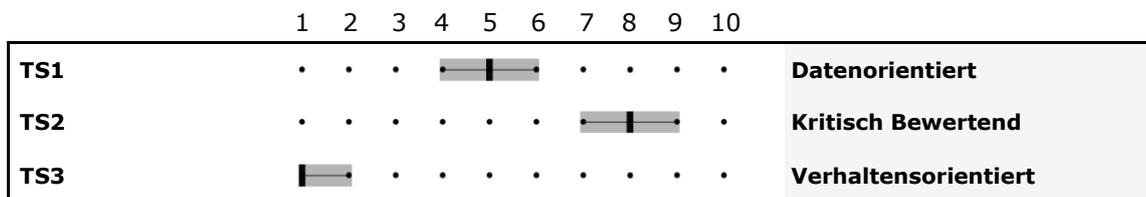
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

<b>RP8</b>	• • • • • • • • 	<b>Zurückhaltend</b>
<b>RP9</b>	• • • • •  • • •	<b>Kooperativ</b>
<b>RP10</b>	 • • • • • • • •	<b>Fürsorglich</b>

Nur äußerst ungerne spricht Sample Candidate über seine eigenen Errungenschaften und Erfolge sowie über seine eigene Person. Trotz dieser Neigung, die Anerkennung für besondere Leistungen bereitwillig mit anderen zu teilen, scheint er besonders bemüht, eine gewisse Distanz zu den Problemen und Sorgen seiner Mitmenschen zu wahren. Sein durchaus kameradschaftliches Arbeitsverhältnis zu Kollegen dürfte sich daher eher auf einer aufgabenorientierten Ebene abspielen als auf einer allzu persönlichen. Seine Bereitschaft, andere in Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen und ihre Meinungen zu erfragen, ist ähnlich ausgeprägt wie bei den meisten.

## Denkstil

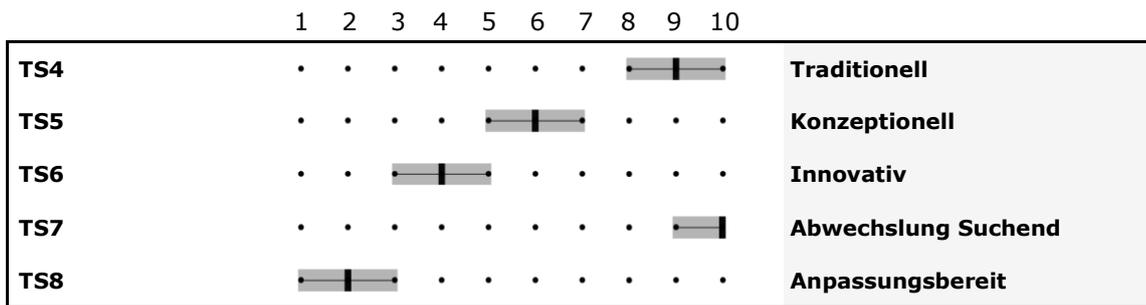
### Analyse



Sample Candidate legt hohen Wert auf das kritische Hinterfragen von Informationen oder Plänen. Er äußert außerdem ein gewisses Interesse an numerischen und statistischen Informationen, das ähnlich stark ausgeprägt ist wie bei den meisten. Wenn es allerdings darum geht, die Verhaltensweisen, Reaktionen und Motive seiner Mitmenschen zu analysieren, demonstriert er nur sehr geringes Interesse. Sein besonderes analytisches Interesse gilt dem Auffinden von möglichen Problemen und Schwachstellen in einem Plan, was ihn eventuell eher für technische oder Aufgaben des Qualitätsmanagements qualifiziert als für Aufgaben, die vornehmlich das Führen und Motivieren anderer erfordern.

Nach eigener Beschreibung interessiert sich Sample Candidate kaum für Motive und Gründe, die den Verhaltensweisen anderer Personen zugrunde liegen; die Frage, warum jemand so handelt wie er handelt, wird er sich daher selten stellen. Gleichzeitig neigt er im eigenen Verhalten sehr deutlich zu einem konsistenten Stil und Auftreten, das er über verschiedene Situationen hinweg kaum variiert. Zusammenfassend scheint Sample Candidate sein soziales Verhalten nur sehr wenig an andere anzupassen, was möglicherweise aufgrund seines eher mäßigen Interesses an den Reaktionen anderer noch verstärkt wird.

## Flexibilität



Sample Candidate äußert eine sehr starke Vorliebe für erprobte und bewährte Arbeitsmethoden. Gleichzeitig zeigt er ein ähnliches intellektuelles Interesse an abstrakten Inhalten und theoretischen Diskussionen wie andere. Darüber hinaus neigt er etwas weniger als andere dazu, neue Ideen und einfallsreiche Lösungen zu entwickeln. Diese Kombination von Eigenschaften spricht dafür, das Sample Candidate voraussichtlich an traditionell bewährten Arbeitsweisen festhält, dabei aber gewisse Ideen einbringt, um diese zu optimieren. Sehr komplexe Aspekte und Zusammenhänge eines Themengebiets dürfte er dabei jedoch eher außen vor lassen.

Obwohl Sample Candidate äussert, dass er sehr verstärkt nach Veränderung und Abwechslung im Arbeitsalltag sucht und nur äußerst ungern Routineaufgaben durchführt, scheint er dennoch nicht geneigt zu sein, sein Verhalten an wechselnde Bedingungen anzupassen. Sehr wichtig dürfte ihm sein, sein Verhalten konsistent zu halten, unabhängig von Situationen und Menschen. Daraus könnte gefolgert werden, dass seine Veränderungsbereitschaft sich lediglich auf die Arbeitstätigkeit beschränkt und sich nicht in seinem Verhalten widerspiegelt.

In Gegensatz zu seiner starken Vorliebe für die eher bewährten Methoden und Arbeitsansätze kann Sample Candidate nichts mit einer Arbeitsumgebung anfangen, die ein hohes Maß an Routine und sich wiederholenden Tätigkeiten mit sich bringt. Diese recht komplexe Kombination spricht für jemanden, der häufig nach Gelegenheiten für Abwechslung und Veränderung im Arbeitsalltag sucht, aber es dennoch sehr schätzt, mit bewährten und traditionellen Methoden an Probleme heranzugehen.

Trotz seiner sehr geringen Bereitschaft, sich an verschiedene Umgebungen und Personen anzupassen, genießt er den intensiven Umgang mit Kollegen oder Kunden. Er fühlt sich in Gesellschaft anderer sehr wohl, sieht aber nicht die Notwendigkeit, sein Auftreten entsprechend zu variieren. Dies kann einen recht eigenwilligen Eindruck vermitteln, aber unter Umständen auch als ehrlich und verlässlich wahrgenommen werden.

Möglicherweise beeinflusst sein andauernder Wunsch nach Abwechslung im Arbeitsalltag den Grad an Strukturiertheit, mit dem er an seine Aufgaben herangeht. Andererseits schätzt er sich als stark detailorientiert und systematisch in seinem Vorgehen ein. Ebenso hält er Termine und Fristen so genau ein wie andere auch. Wahrscheinlich wird er versuchen, eine Ausgewogenheit zwischen seinem recht ausgeprägten Bedürfnis nach Strukturierung und dem Wunsch nach abwechslungsreichen Aufgaben herzustellen.

Das sehr große Bedürfnis nach Abwechslung und Veränderung, das Sample Candidate zeigt, wird zusätzlich unterstützt durch das Bedürfnis, stets vielbeschäftigt zu sein. Es ist gut möglich, dass er sich aktiv neue oder zusätzliche Herausforderungen sucht, sobald Routine und bekannte Abläufe ihn langweilen.

## Struktur

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>TS9</b>	•	•	•	•	•	•	■		•		<b>Vorausdenkend</b>
<b>TS10</b>	•	•	•	•	•	■		•	•		<b>Detailorientiert</b>
<b>TS11</b>	•	•	•	•	■		•	•	•		<b>Gewissenhaft</b>
<b>TS12</b>	•	•	•	•	•	•	•	•	■		<b>Regeln Folgend</b>

Sample Candidate scheint sich häufig mit zukünftigen Entwicklungen zu beschäftigen und sich überwiegend langfristige Ziele zu setzen. Diese strategische Sichtweise geht einher mit einer etwas ausgeprägter akkuraten Arbeitsweise als bei den meisten. Er achtet bei einigen Aufgaben oder Projektplanungen auf die Stimmigkeit im Detail und ist etwas mehr als andere bestrebt, sich gut zu organisieren. Insgesamt neigt Sample Candidate voraussichtlich dazu, den strategischen Überblick zu behalten und die Detailfragen oder eine präzise Feinplanung von Projekten lediglich zu einem gewissen Grad zu berücksichtigen.

Sample Candidate legt größten Wert darauf, Vorgaben und Regeln zu beachten und einzuhalten. Er schätzt sie als äußerst wichtig ein, um den Erhalt von Standards zu garantieren. Dem gegenüber ist er nicht mehr und nicht weniger als die meisten anderen darauf bedacht, vereinbarte Termine und Fristen einzuhalten. Insgesamt legt er etwas mehr Wert auf die Einhaltung von Vorschriften als auf die termingerechte Zielerreichung. Dies kann zur Folge haben, dass er zugunsten einer vorschriftsmäßigen Abwicklung die rechtzeitige Erledigung von Aufgaben vernachlässigt.

Seine zukunftsorientierte Planung und Zielsetzung wird voraussichtlich in Ansätzen durch Ergebnisse interner Beratungen beeinflusst. Er zieht bei Entscheidungsfindungen die Resultate aus Diskussionen und Debatten des öfteren hinzu, erarbeitet sich aber auch eigenständig Strategien oder Pläne.

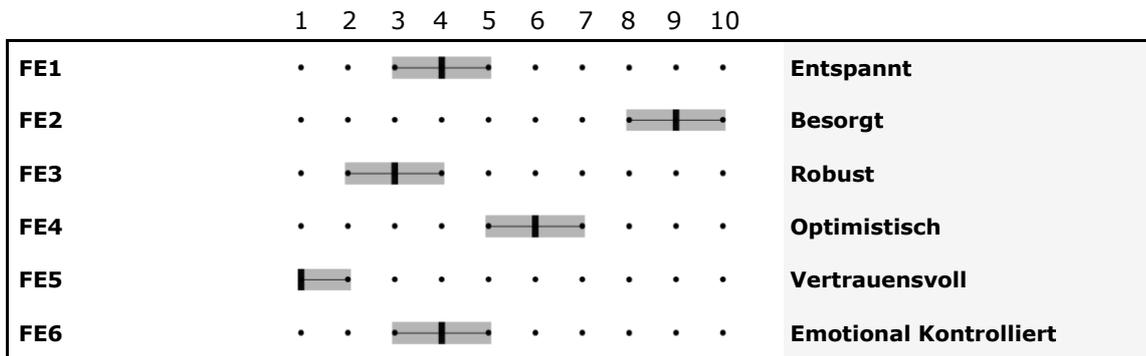
Wenn er langfristige strategische Pläne entwickelt, bauen diese nicht mehr oder weniger als bei anderen auf der Analyse und Überprüfung von Daten und Fakten auf. Ergänzend neigt Sample Candidate dazu viel Zeit darauf zu verwenden, seine Pläne einer kritischen Analyse zu unterziehen und somit recht durchdachte und umsetzbare Strategien zu entwickeln.

Die langfristigen Strategien und Pläne die Sample Candidate entwirft, dürften sich fast immer im Rahmen traditioneller Ansätze und bewährter Methoden bewegen. Dies könnte einerseits bedeuten, dass er durch seine konstante Werthaltung von anderen als feste Größe akzeptiert wird; andererseits könnte er aber auch in seinem Versuch, den Status Quo zu wahren, die Notwendigkeit bestimmter Neuerungen übersehen.

Man könnte einen Zusammenhang darin sehen, dass er sich sehr gern an Regeln und Vorschriften hält und gleichzeitig eine sehr deutliche Präferenz für bewährte Vorgehensweisen und Ansätze hat. Dies dürfte insgesamt dazu führen, dass er als sehr traditionell, aber auch sehr zuverlässig wahrgenommen wird.

## Emotion und Motivation

### Selbstmanagement

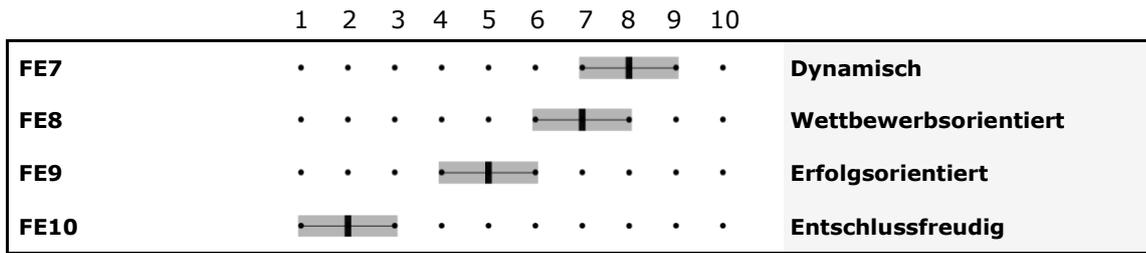


Sample Candidate kann bisweilen recht gut abschalten und sich entspannen. Vor wichtigen oder außergewöhnlichen Ereignissen wird er jedoch ausgesprochen nervös und besorgt reagieren und sich gegebenenfalls durch diese Nervosität selbst im Wege stehen.

Sample Candidate scheint recht empfindlich gegenüber Kritik und sensibel auf unfaire Kommentare und harsche Bemerkungen zu reagieren. Dies könnte eventuell dadurch relativiert werden, dass er eine recht gute Balance zwischen einer optimistischen und einer sehr kritischen Sichtweise zu finden scheint. Es ist aber eher unwahrscheinlich, dass er besonders leichtgläubig und naiv eingestellt ist, denn er verlässt sich sehr selten auf andere und geht meist nicht von den guten Absichten eines Menschen aus.

Wenn es darum geht, im Umgang mit anderen die eigenen Gefühle zum Ausdruck zu bringen, dürfte er ein wenig offener sein als die meisten anderen. Insgesamt scheint er aber je nach Situation ein angemessenes Maß an Emotionalität und Offenheit zu finden.

## Motivation



Sample Candidate sieht sich selbst als sehr leistungsfähig und tatkräftig. Er ist gern vielbeschäftigt und sucht zusätzliche Aufgaben häufig von sich aus. Sein hoher Einsatz scheint dabei nicht unbedingt an ehrgeizige Karriereziele und Aufstiegsmöglichkeiten gebunden zu sein. Sample Candidate zeigt zwar Ehrgeiz beim Verfolgen seiner Karrierepläne, steckt sich jedoch gut erreichbare Ziele. Nicht nur wenn es die Zielerreichung erfordert, wird er den Wettbewerb mit anderen suchen und sich bemühen, deren Leistung zu übertreffen.

In Situationen, in denen es darum geht, Schlussfolgerungen zu ziehen und eine Entscheidung zu treffen, beschreibt Sample Candidate sich als sehr vorsichtig. Von Vorteil könnte dies in einem Umfeld sein, das durch Sicherheitsdenken geprägt ist und in dem eine fehlerhafte Entscheidung zu ernsthaften Konsequenzen führen kann. In einer Umgebung, in der schnelle Entscheidungen erwünscht oder sogar gefordert sind, könnte Sample Candidate allerdings als zu zögerlich angesehen werden.

Der Eifer, mit dem Sample Candidate bemüht ist, sich ständig beschäftigt zu halten und Arbeit zu suchen, könnte in Verbindung stehen mit seinem ausgeprägten Bedürfnis nach Abwechslung. Dies deutet auf eine Person hin, die gern viele Aktivitäten gleichzeitig wahrnimmt, und die nach Abwechslung und neuen Projekten Ausschau hält, auch wenn dies bedeutet, viele Aufgaben gleichzeitig zu bewältigen.

Seine starke Neigung, sich für Entscheidungen recht viel Zeit zu nehmen, könnte zusammen hängen mit seinem Bedürfnis, Informationen immer kritisch zu analysieren und zu hinterfragen. Diese Eigenschaften sprechen dafür, dass er Beschlüsse mit etwas Verzögerung fassen könnte, um vorher die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorliegenden Informationen sicherstellen zu können.

## ASSESSMENT-METHODIK

Das Profil basiert auf den Angaben von Sample Candidate in den folgenden Instrumenten:

Fragebogen / Fähigkeitstest	Vergleichsgruppe
OPQ32r UK English v1 (Std Inst)	OPQ32r_EN_GB_IS01_Gen Pop - 2012 (INT) theta

## ANGABEN ZUR PERSON

<b>Name</b>	Sample Candidate
<b>Daten zur Kandidatin/zum Kandidaten</b>	RP1=1, RP2=2, RP3=7, RP4=8, RP5=3, RP6=9, RP7=4, RP8=10, RP9=6, RP10=2, TS1=5, TS2=8, TS3=1, TS4=9, TS5=6, TS6=4, TS7=10, TS8=2, TS9=8, TS10=7, TS11=6, TS12=10, FE1=4, FE2=9, FE3=3, FE4=6, FE5=1, FE6=4, FE7=8, FE8=7, FE9=5, FE10=2, CNS=7
<b>Auswertungsbericht</b>	OPQ32 Profilinterpretation v2.0 <sup>RE</sup>

## INFORMATIONEN ZUM AUSWERTUNGSBERICHT

Dieser Auswertungsbericht wurde durch das SHL Online Assessment System erstellt. Er beinhaltet Informationen, die durch die Auswertung des Occupational Personality Questionnaire (OPQ32) generiert worden sind. Die Nutzung dieses Fragebogens und seiner Auswertungsberichte ist Personen vorbehalten, die ein spezielles Training zu seinem Gebrauch und zur Interpretation der Resultate erhalten haben.

Der Auswertungsbericht ist auf der Grundlage der Antworten des Kandidaten/der Kandidatin erstellt worden, und er spiegelt im Wesentlichen diese wider. Es ist deshalb wichtig zu beachten, dass die Resultate des Fragebogens auf der Selbsteinschätzung des Kandidaten/der Kandidatin beruhen.

Dieser Auswertungsbericht wurde elektronisch generiert. Der Nutzer der Software kann den Text des Auswertungsberichts ändern und ergänzen.

SHL Global Management Limited und die mit ihr verbundenen Unternehmen übernehmen keine Garantie dafür, dass der Inhalt dieses Auswertungsberichts unverändert dem entspricht, was das Computersystem ausgegeben hat. Wir können keinerlei Haftung für falsche oder unsachgemäße Nutzung des Auswertungsberichts und die daraus erwachsenden Konsequenzen übernehmen.

[www.shl.com](http://www.shl.com)

© 2018 SHL und/oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. SHL und OPQ sind im Vereinigten Königreich und in anderen Ländern eingetragene Warenzeichen.

Dieser Auswertungsbericht enthält geistiges Eigentum von SHL. Kunden von SHL ist die Vervielfältigung, Veränderung, Speicherung und Veröffentlichung dieses Auswertungsberichtes ausschließlich für den internen Gebrauch und für nichtkommerzielle Zwecke gestattet.